Palettendurchlaufregal-System

Artikel vom **24. September 2022**
Transport- und Lagertechnik, Fördereinrichtungen

Das Deutsche Milchkontor nutzt z. B. für die Tourenbereitstellung in der Verladezone am Warenausgang Palettendurchlaufregale (Bild: Bito).

Der Lebensmittel-Onlinehandel wächst seit Jahren und die Corona-Pandemie hat das Wachstum weiter beschleunigt. Damit einhergehend wächst auch der Bedarf an Lösungen für die Lagerung und Kommissionierung, um große Warenmengen auf Paletten übersichtlich und kompakt zu lagern, Frische zu gewährleisten, schnelle Warenumschläge zu erleichtern und flexibel auf Kundennachfragen sowie saisonale Schwankungen reagieren zu können.

Übersichtliches und kompaktes System

Den Unternehmen stellen sich dabei folgende Fragen: Wie baut man ein Lager- und Logistikzentrum für Lebensmittel und Getränke sowie andere Palettenwaren platzsparend auf? Welches Palettenregalsystem eignet sich, um Waren mit Mindesthaltbarkeitsdatum zu lagern und den direkten Zugriff auf die Paletten bestmöglich zu gestalten? Wie erhält man sich eine hohe Flexibilität bei der Lagerung und schafft sich einen Zeitvorteil bei der Kommissionierung der Palettenware? Für eine sehr kompakte, übersichtliche Palettenlagerung eignet sich das Palettendurchlaufregal-System von Bito. Im Vergleich zum Palettenregal lassen sich laut Hersteller 60 % der Lagerfläche einsparen. Im Gegensatz zum Blocklager ermöglicht das

Palettendurchlaufregal-System, dass jederzeit direkt auf alle gelagerten Waren zugegriffen werden kann. So verkürzen sich innerbetriebliche Transportwege sehr stark und Wegzeiten können um bis zu 40 % reduziert werden. Die Lagerung kann je nach Anforderung und Bedarf erfolgen: Nach dem LiFo-Prinzip, um die Artikel, die zuletzt eingelagert werden, zuerst wieder zu entnehmen, werden die Paletten mithilfe des Staplers entgegen das Gefälle in den Kanal geschoben (Einschubregal), Beschickung und Entnahme erfolgen an derselben Regalseite. Auf diese Weise ist der Warennachschub ganz einfach möglich und Stillstandzeiten werden vermieden. Zur Lagerung nach dem FiFo-Prinzip können die einzelnen Kanäle jedes Regals von der Beschickungsseite aus befüllt werden, die Entnahme erfolgt an der gegenüberliegenden Seite. Nachlaufsperren stellen hierbei sicher, dass der Stapler die Palette staudruckfrei entnehmen kann, damit die Ware nicht beschädigt wird.

Hersteller aus dieser Kategorie

Linde Material Handling GmbH
Carl-von-Linde-Platz
D-63743 Aschaffenburg
06021 99-0
info@linde-mh.de
www.linde-mh.de/Getraenkeindustrie/
Firmenprofil ansehen

BMS Maschinenfabrik GmbH
Straubinger Str. 21
D-93102 Pfatter
09481 94213-0
info.bms@eol.group
www.bms-maschinenfabrik.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag